EUROPA-UNION KV-Hammelburg

Ausgabe 92
Juni 2012

Spiegel

T E R M I N E

Datum / Uhrzeit	Veranstaltungen – Hinweise – Erläuterungen
Jeden 1. Samstag im Monat: 10:00 bis 12:00 Uhr	**Sprechstunde im Europa-Haus am Viehmarkt**
Fr 06.07.2012 19:00 Uhr	Schafkopf- u. Skat-Abend
Sa 07.07.2012 8:00 Uhr	Tagesfahrt zur Landesgartenschau Bamberg - Organisation: Rudi Romanczyk
Di 10.07.2012 8:30 Uhr	APG- Besuch des AKW Grafenrheinfeld und Empfang bei der Gemeinde Grafenrheinfeld - Organisation: Ernst Deier (Info im Europa Spiegel)
Di 17.07.2012 13:00 Uhr	Europäischer Wettbewerb 2012 - Sieger-Ehrung im Oly.-Morata-Gym. Schweinfurt
Mi 18.07.2012 17:45 Uhr	Kegelabend
So 29.07.2012 13:30 Uhr	Drei-Mühlenwanderung im Schondratal - Organisation: Dieter Lotze
Fr 03.08.2012 19:00 Uhr	Schafkopf- u. Skat-Abend
Mi 15.08.2012 17:45 Uhr	Kegelabend
Fr 07.09.2012 19:00 Uhr	Schafkopf- u. Skat-Abend
Mi 12.09.2012 17:45 Uhr	Kegelabend
Mi 12.09.2012 18:30 Uhr	Ausgabe der Theater-ABO-Karten der Saison 2012 / 13 im Europa-Haus
Di 25.09.2012 7.30 Uhr	APG-Tagesfahrt nach Stuttgart zur Ausstellung "Die Kelten" Organisation: Dieter Galm (Ausschreibung im Europa Spiegel)
Sa 29.09.2012 18:30 Uhr	Theaterfahrt nach Schweinfurt Gem Abo
Fr 05.10.2012 19:00 Uhr	Schafkopf- u. Skat-Abend
Di 09.10.2012 19:00 Uhr	APG- Pol. Dämmerschoppen – „Internationales Jahr der Genossenschaften“ Im Europa Haus (Info im Europa Spiegel) Referent:Friedrich-Anton Blaser,Regionaldirektor des Genossenschaftsverbandes Bay.
Mi 10.10.2012 17:45 Uhr	Kegelabend
Fr ÷Mo 12./15.10.2012 4 Tage	Fahrt zu den Feldbacher -Gesprächen - Steiermark / Österreich mit dem EU-Bezirksverband Ufr. Reiseleiter Dieter Lotze
So 21.10.2012 18:30 Uhr	Theaterfahrt nach Schweinfurt Gem. Abo
Di 23.10.2012 19:00 Uhr	APG- Dämmerschoppen im Europa Haus –(Info im Europa Spiegel) Tschernobyl im Bild – 25 Jahre danach. Leben mit den Folgen der Katastrophe - Referentin: Christine Müller
Fr 02.11.2012 19:00 Uhr	Schafkopf- u. Skat-Abend
Sa 03.11.2012 10:00 Uhr - 15:00 Uhr	APG- Europa-Seminar - „Europa — Wege aus der Krise“ im Europa Haus Kooperationsveranstaltung mit dem Bez. Verb. Ufr. (Info im Europa Spiegel)Organisation : Edgar Hirt
Mi 07.11.2012 17:45 Uhr	Kegelabend
Mi 14.11.2012 14:00 Uhr- - 18:00 Uhr	APG- Weltdiabetestag 2012 mit Dr. Reinhard Schaupp im Europa-Haus (Info im Europa Spiegel)
Fr 16.11.2012 18:30 Uhr	Theaterfahrt nach Schweinfurt Gem. Abo
Mi 05.12.2012 17:45 Uhr	Kegelabend
Fr 07.12.2012 19:00 Uhr	Schafkopf- u. Skat-Abend
Mo17.12.2012 18:30 Uhr	Theaterfahrt nach Schweinfurt Gem. Abo

Termine für die Theater– und Konzertfreunde in der Saison 2012 / 12

Art	Titel	Ensemble	Termin
Schauspiel	**Wahlverwandtschaften**	Kempf Theatergastspiele Grünwald	**Sa. 29.09.2012**
Ballett	**Eugen Onegin**	St. Petersburger Ballett - Boris Eifmann	**So. 21.10.2012**
Oper	**Liebestrank**	Opernfestival Sinfinietta Vidin	**Fr. 16.11.2012**
Komödie	**Das zweite Kapitel**	Komödie Winterhuder - Fährhaus Hamburg	**Mo. 17.12.2012**
Komödie	**Was ihr wollt**	Fränkisches Theater - Schloss Maßbach	**Mi. 30.01.2013**
Festspiel	**Die Walküre**	Landestheater Detmold	**Fr. 15.02.2013**
Ballett	**Schwanensee**	Ballett und Orchester der Ukrainischen Staatsoper "Taras Schewtschenko"	**So. 17.03.2013**
Oper	**Aida**	Anhaltisches Theater Dessau	**Do. 25.04.2013**
Operette	**Die Fledermaus**	Mainfrankentheater Würzburg	**Mi. 15.05.2013**
Komödie	**Ladies Night**	Theater Hof	**Di. 25.06.2013**

Für weitere Kultur- und Informationsfahrten, die kurzfristig ins Programm aufgenommen werden, beachten Sie bitte die Ausschreibungen in der Tagespresse bzw. unsere Internet-Seite unter ***www.eu-hammelburg.de*** außerdem werden im Laufe des Jahres noch Europäische Seminare und Vorträge angeboten.

Herausgegeben von der Europa-Union Kreisverband Hammelburg e.V. Viehmarkt 5, 97754 Hammelburg, Postfach 1115
Telefon / Fax (Europa-Haus): 09732-785614 ***email: europa-haus@online.de***

Vorsitzender	Hans-Dieter Scherpf	Georg-Horn-Str. 11	97762 Hammelburg	Tel.:09732-4161	
Stellv. Vorsitzende	Dieter Lotze	Frühlingsstr. 16	97727 Fuchstadt	Tel. 09732-5237	
	Gudrun Kleinhenz	Seeshofer Str. 77	97762 Hammelburg	Tel. 09732-1707	
Schatzmeister	Anton Köhler	Bonifatiusstr. 11	97762 Hammelburg	Tel. 09732-4660	
Geschäftsführer	Rudolf Romanczyk	Amselweg 10	97762 Hammelburg	Tel. 09732-4990	
Gestaltung	Josef Schellenberger	Weberstr. 56	97762 Hammelburg	Tel. 09732-79312	Fax: 79313

125 Jahre Automobil

APG Dämmerschpppen 15.11.2011

Dieses Jubiläum war Thema beim Dämmerschoppen des Arbeitskreises Politik und Gesellschaft.
Mit Thomas Popp , dem Trainer in der Fahrzeugakademie Schweinfurt der Handwerkskammer stand dabei ein profunder Experte Rede und Antwort.
Die Erfindung des Automobils hat die Welt verändert. In Deutschland ist heute etwa jeder zweite Mensch „auto“mobil, weltweit wurden seit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 durch den Konstrukteur Carl Benz rund 2,4 Milliarden PKW verkauft. Für 2011 rechnet der Branchenverband VDA mit rund 66 Millionen verkauften Autos weltweit.
Ist Wachstum auch in Zukunft möglich?
Ökologisch verantwortbar sei das nur, wenn Autos immer sauberer und effizienter gemacht werden. Dabei bleibe der innovative Verbrennungsmotor noch für lange Zeit der größte Hebel zur Senkung von Verbrauch und Emissionen.
Herr Popp ging auf die verschiedenen Antriebsmöglichkeiten des Automobils ein und erklärte sie, auch für den Laien verständlich.
Benzin-, Diesel-, Hybrid-, Wasserstoff- und Elektromotoren seien Antriebstechniken.
Die Zukunft gehöre allerdings dem Elektro-Auto- auch wenn es heute noch sehr teuer sei. „Benzin wird nicht billiger – Batterien schon“.
Ist das so?
Die weltweiten Ölvorkommen gehen zu Ende. In 20 oder 50 Jahren – darüber streiten sich die Experten. Eines jedoch ist absehbar: In Sachen Mobilität wird ein neues Zeitalter anbrechen – weg vom fossilen Energieträger Benzin hin zu elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Lange Zeit hätten die großen Fahrzeughersteller alternative Antriebstechnologien wie Elektromotor und Brennstoffzelle vernachlässigt, sagte Herr Popp. Jetzt träten sie bei der Entwicklung wieder tatkräftig aufs Gas. Aber ist das Elektroauto tatsächlich in der Lage, unsere Mobilität auch in Zukunft zu sichern?
Elektroautos sind gut für die Umwelt, leise, frei von stinkenden Abgasen und sie senken die CO 2-Bilanz. Allein der Austausch von Verbrennungsmotor gegen Elektromotor helfe bei der CO2 Bilanz noch nicht weiter. Erst wenn der Anteil an regenerativem Strom aus Wind- und Wasserkraft zunähme, seien elektrische Antriebe eine sinnvolle Alternative bemerkte der Referent.
Dem Vortrag, der durch eine Bildershow ergänzt wurde, schloss sich eine lebhafte Diskussion an.

Ehrenvorsitzender Edgar Hirt moderierte den Dämmerschoppen und dankte Herrn Popp mit Hammelburger Wein.

Tag der offenen Tür

Adventsmarkt 2011 im Europa-Haus

Bei Kaffee und Kuchen konnten sich Mitglieder und Freunde der Europa-Union über die Europa-Politik am 1.Adventssonntag im Europa-Haus informieren. Organisiert wurde die Veranstaltung von Gudrun u. Winfried Kleinhenz.

Theater- und Konzertfreunde der Europa-Union

Diesmal stand zum Jahresende 2011 als Highlight das **„Weihnachtskonzert“** mit den Wiener

Sängerknaben auf dem Spielplan des Theater Schweinfurt. Insgesamt 58 Teilnehmer fuhren mit dem Bus zur Jahresabschlussveranstaltung des Theaterrings der Europa-Union ins Theater nach Schweinfurt, um das hochkarätige Konzert der Wiener Sängerknaben zu hören.

Anschließend fand in der Weintenne in Feuerthal der Jahresabschluß bei einem Schoppen Wein und einer fränkischen Brotzeit statt. Organisiert wurde die Veranstaltung von Ingrid u. Hans-Dieter Scherpf.

Vorankündigung
3-Mühlenwanderung

Am Sonntag-Nachmittag 29. Juli 2012 werden wir mit einer stattlichen Gruppe von 50 Personen, die 3 - Mühlenwanderung entlang der Schondra durchführen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, kann Organisator Dieter Lotze leider keine weiteren Anmeldungen mehr entgegen nehmen

Frauenforum 2012 mit MdL Simone Tolle

Frauen in der Politik“
"Warum Frauen nicht arbeiten können und Männer das Geld verdienen.“

Über die Situation der Frauen im ländlichen Raum.
Dazu berichtete MdL Simone Tolle von Bündnis 90 / Die Grünen im gut besetzten Europa-Haus. Die Leitung der Veranstaltung oblag Rita Schupp.

APG Frühschoppen zum Thema
Erneuerbare Energien

Der Arbeitskreis Politik und Gesellschaft (APG) der Europa-Union Kreisverband Hammelburg, lud zum Frühschoppen im Europa-Haus am Viehmarkt mit Gastredner Bundestagsabgeordnetem Hans-Josef Fell ein. Fell ist Fraktionssprecher „Bündnis 90 / Die Grünen“ für Energiepolitik. Die Moderation übernahm Dieter Galm
Der langfristige Ausstieg aus der Atomkraft ist für die Regierung eine beschlossene Sache. Die fossilen Ressourcen zur Energiegewinnung sind begrenzt und schädigen die Umwelt. Deutschland ist auf ausreichende Bereitstellung von bezahlbarer Energie für Wirtschaft, Industrie und die privaten Haushalte angewiesen. Ein spannendes Politikfeld das wegen seiner immensen Bedeutung ständig auf der Tagesordnung bei Bund und Ländern steht. Die Bürger verfolgen aufmerksam das Ringen um zukunftsfähige Lösungen.

„Erneuerbare Energien“ - das ist der Schlüsselbegriff für ökologisch vertretbare Energieversorgung in Deutschland in den kommenden Jahren. „Erneuerbare Energie - eine sichere Energieversorgung gewährleisten“, so lautete das Thema der Veranstaltung. Wie die Aufgabe bewältigt werden kann, brachte Hans-Josef Fell seinen Zuhörern argumentativ nahe.

Das Referat am 6. Mai stand im Zusammenhang mit dem geplanten Besuch des AKW Grafenrheinfeld am Dienstagmorgen, 10 Juli. Halbtägige Busfahrt. Für diesen Besuch stehen von Betreiberseite maximal dreißig Plätze dem APG zur Verfügung.

Europapolitisches Seminar
Europa-Wege aus der Kriese

Referat Dr. Hager: „Zukunft Europa – die europäische Idee des 21.Jahrhunderts".

In seinen Ausführungen ging Dr. Hager auf den Programmentwurf der Europa Union Deutschland ein, der auf dem nächsten Bundeskongress 2012 verabschiedet werden soll. Darin heißt es , dass die Staaten Europas nur geeint in der Lage sein würden, Frieden, Freiheit, Stabilität, Wohlstand und soziale Sicherheit, eine lebenswerte Umwelt, Demokratie und Menschenrechte zu garantieren.
Das Ziel sei die Schaffung der Vereinigten Staaten von Europa. In der Einigung Europas liege die Zukunft unseres Kontinents und seiner Menschen.
Deshalb begrüße er auch den Aufruf der Europa Union, die in der derzeitigen Krise auch eine Chance sieht.
Darin wird ausgeführt:
Das letzte Jahr hat gezeigt, dass immer neue und größere Rettungsschirme die Finanz- und Schuldenkrise nicht retten können. Die Finanzmärkte werden erst aufhören, die europäischen Regierungen vor sich her zu treiben, wenn sie eine klare Antwort zum künftigen Kurs der Europäischen Union bekommen
Was ist zu tun?
Zur Lösung der Schuldenkrise müssen die europäischen Verträge geändert werden. Notwendig ist eine europäische Schuldenbremse für Mitglieder der Eurozone. Ebenso müssen die vereinbarten Regeln eingehalten werden und diese Einhaltung muss kontrolliert werden. Sollten die Regeln gebrochen werden müssen automatische Sanktionen greifen. Auch muss es ein Klagerecht beim Europäischen Gerichtshof geben. Wichtig ist aber, dass Deutschland und Frankreich in diesen Punkten voran schreiten.
Europa steht vor der Wahl:
Zurück zur Vielzahl unabhängiger Nationalstaaten oder gemeinsam voran in eine europäische Zukunft.
Dr. Hager ist der Meinung, dass ein Ergebnis der Krise ein Mehr an Europa sein wird.
Wir Europäer sollten trotz all der Krisen und Handlungsunfähigkeit aber nicht vergessen, wie wichtig der Bestand und die Zukunft der EU für uns alle ist.
Dr. Hager ging in seinem Referat auch auf die verschiedenen Etappen der EU ein.
Die EU begann nicht erst mit dem EURO, sondern hat eine lange Geschichte, die 1951 mit der Montanunion begann. Die europäische Integration hat eine Isolation Deutschlands verhindert. Das ist ein wichtiger Teil unseres politischen und wirtschaftlichen Erfolges. Zudem ist die Währungsunion eine wichtige Bedingung, wenn wir mit Europa global mitspielen wollen. Deshalb brauchen wir ein klares Bekenntnis zu Europa, und deswegen ist es wichtig dass wir Griechenland Zeit geben, um seine Schuldenlast zu reduzieren und seine wenig wettbewerbsfähige Wirtschaft über verbesserte Investitionsbedingungen, Privatisierungen und Ähnliches zu stärken.
Dies ist ein schmerzhafter Weg, aber die Griechen werden ihn gehen müssen, und sie tun dies: Das Land hat seine Defizitquote 2010 um 5 Prozentpunkte reduziert, ein gewaltiger Kraftakt.
Zur Globalisierung stellte er fest, dass es eigentliche Gewinner der Staatsschuldenkrise nicht gäbe. Aber es gibt einige Staaten, die im Vergleich zu Europa und den USA gut dastehen und dadurch ihre politische Bedeutung steigern können, nämlich die Schwellenländer. Viele von Ihnen haben ausgeglichene Staatsfinanzen und gesunde Banken und betreiben insgesamt eine solidere Wirtschaftspolitik als früher. Außerdem werden die Rohstoffpreise wohl mittelfristig steigen, und davon profitieren Länder wie Russland und Brasilien. Einige dieser Nationen werden sich als wirtschaftliche Schwergewichte etablieren, China ist bereits eines.
Eine lebhafte Diskussion schloss sich diesen Ausführungen an.

Referat Roland Friedrich: Die Eurozone in der Krise – Droht der Zusammenbruch der Währungsunion?

Die Euro Frage ist von historischer Bedeutung für Europa und für Deutschland war der Tenor des Referates des Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Bad Kissingen, Roland Friedrich.
Wir haben keine Euro-Krise sondern in erster Linie eine Staatsschuldenkrise die aus einer vorhergehenden Finanzkrise resultiert. In einer Beamer - Präsentation machte er die Entwicklung der Staatsverschuldung in der Welt deutlich. Die Bankenkrise, die ausgehend von den USA, durch die Insolvenz von Lehman Brothers verursacht wurde, hatte auch erhebliche Auswirkungen auf die Eurozone. Friedrich erklärte die vorgesehenen Mechanismen die zur Behebung der Krise notwendig seien. Der Euro Rettungsschirm sei die umgangssprachliche Bezeichnung für den Europäischen Stabilitätsmechanismus (ESM).
Er wurde 2010 ins Leben gerufen, um einen in Zahlungsschwierigkeiten geratenen Euro-Mitglied finanziell unter die Arme zu greifen.
Vom Euro profitiere Deutschland wie kein anderes Land in Europa. Millionen von Arbeitsplätzen, unser Wohlstand und unsere soziale Sicherheit hängen wesentlich von den Exportchancen ab, die uns die Gemeinschaftswährung bietet.
Deutsche Firmen exportieren mehr als 40 Prozent ihrer Ausfuhren in Länder der Eurozone – ganz ohne Währungsrisiko, ohne komplizierte Wechselkurse. Hätten wir noch die D-Mark, wäre ihr Kurs in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit gestiegen – und die deutschen Exporte wären damit teuerer geworden. Dazu kommt eine beachtliche Preisstabilität: Die Inflation sank seit der Einführung des Euro auf durchschnittlich 1,5 Prozent pro Jahr – deutlich weniger als zu DM Zeiten, als sie im Schnitt bei 2,1 Prozent lag. Auch wenn die Preise aktuell stärker steigen – dank des Euro bleibt die Inflation momentan moderat.
Die Schuldenkrise im Euroraum zu bewältigen und die Finanzstabilität zu sichern ist deshalb in unserem ureigensten Interesse. Die Solidarität, die wir mit anderen Euroländern üben, zahlt sich für uns aus. Man muss den verschuldeten Südstaaten beim Aufbau ihrer Wirtschaft helfen, wieder von sich aus auf die Beine zu kommen.
Um weitere Krisen zu vermeiden und mehr Eigenverantwortung der Euroländer zu schaffen, wurde die größte Reform des Euro seit der Einführung durchgesetzt: Künftig müssen die Euroländer wirtschaftlich und finanzpolitisch enger zusammenarbeiten.
In der Diskussion wurde wieder die Frage gestellt: Warum Griechenland in die Euro – Zone aufgenommen wurde, obwohl die Glaubwürdigkeit der vorhandenen Daten infrage gestellt wurde. Bei der Aufnahme waren eher politische Erwägungen als ökonomische Fakten ausschlaggebend, sagte Friedrich.
Es müssten die richtigen Regeln endlich angewendet werden, denn Geld alleine löse die Probleme in Europa nicht. Nicht nur die Länder der Peripherie, auch Deutschland muss alles tun, um seine Staatsverschuldung zu bekämpfen. Es gäbe auch eine Verpflichtung gegenüber den eigenen Bürgerinnen und Bürgern, die zu Recht darauf vertrauen, dass die geltende Währung als wichtiger Pfeiler des Wohlstands stabil bleibe.

Mitgliederbewegung (Stand Juni 2012)
Mitgliederstand Gesamt: 514 inkl. 35 JE

Eintritte

Stratmann	Theresia	Hammelburg
Engert	Dorothea S.	Bad Bocklet
Dziewiatka	Günther	Bad Bocklet
Hornung	Edmund	Schweinfurt
Rübeck	Therese	Hammelburg
Fell	Irene und Valentin	Langendorf
Stöckner-Opel	Friedrun	Hammelburg
Lutz	Sabine und Günther	Hammelburg

Verstorben

Schäfer	Adolf	Hammelburg
Weiner	Bernd	Hammelburg
Fell	Anna,	Hammelburg
Petrick	Elisabeth	Hammelburg

Vorschau
Tagesfahrt Bamberg

Samstag den 07.Juli 2012
Abfahrt 08:00 Uhr in Hammelburg

Einladung zur Tagesfahrt mit Führung im Bamberger Dom u. Besuch der Landesgartenschau.

Ausschreibung und Anmeldung -- siehe Anlage dieser Speigelausgabe

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen 2012

Nachwuchsmangel bei den Jungen Europäern

Die Europa-Union (EU) Hammelburg behauptet trotz eines leichten personellen Rückgangs ihre Position als stärkster Kreisverband Deutschlands. Mit 518 Mitgliedern liegt sie knapp vor ihrem hartnäckigsten Konkurrenten, dem Kreisverband Bad Kissingen.

Die Europa-Union (EU) Hammelburg behauptet trotz eines leichten personellen Rückgangs ihre Position als stärkster Kreisverband Deutschlands. Mit 518 Mitgliedern liegt sie knapp vor ihrem hartnäckigsten Konkurrenten, dem Kreisverband Bad Kissingen.
„Es ist derzeit etwas schwierig mit den Jungen Europäern“, räumte Kreis- und Bezirksvorsitzender Hans-Dieter Scherpf ein. Das zeigte auch der Bericht von Sebastian Kleinhenz, dem Vorsitzenden der Jungen Europäer. Er vertritt zwar 40 Junge Europäer, die meisten von ihnen befinden sich jedoch im Studium oder an einem auswärtigen Arbeitsplatz.
„Wir haben alles versucht, Neumitglieder zu werben. Es kam keiner“, bedauerte Kleinhenz. Er wünscht sich mehr Unterstützung von den Schulen wie das in Bad Kissingen der Fall sei. Denn seit Josef Lindner als Lehrer in Pension ist, gebe es keinen Kontaktmann mehr zur Schule. Kleinhenz will nun versuchen, mit Scherpf an den heimischen Schulen neue Kontakte aufzubauen.
Die Neuwahlen bestätigten den bisherigen Vorstand unter Leitung von Hans-Dieter Scherpf im Amt. Gewählt wurden zudem elf Delegierte zur Landes- und 21 Delegierte zur Bezirksversammlung.
Als Referent zu Gast war der Europaparlamentarier und hessische EU-Landesvorsitzende Thomas Mann. Er sprach zum Umgang mit der Schuldenkrise.

Einen umfangreichen Ausblick zu den Reisen und Veranstaltungen des Kreisverbands gewährte Stellvertretender Vorsitzender Dieter Lotze. Zu den Reisen zählen unter anderem die Städtereise nach Rom, Umbrien und in die Toskana im Mai, die Bürgerfahrt nach Flandern Anfang Juni, die Bulgarienreise Ende August, sowie die Bezirksfahrt zu den Feldbacher Gesprächen in die Steiermark im Oktober.
Langjährige Mitglieder zeichneten Vorsitzender Scherpf und Ehrenvorsitzender Hirt im Anschluss für ihre Treue aus.

Für 30 Jahre Treue erhielten Adolf und Paula Weibel, Ursula Romanczyk, Michael Gerd Landgraf, Dietmar Feist, Uli und Josef Bach sowie Dieter Günther das goldene Verbandsabzeichen und die Urkunde.

Wolf-Dieter Bogner, Ilse Fenn, Ida Müller, Petra Oschmann, Ernst Burdack, Marianne Schneider und Irmgard Brönner bekamen das silberne Vereinsabzeichen für 20-jährige Mitgliedschaft.

Die Ehrung in Bronze konnten die Mitglieder entgegennehmen, die seit zehn Jahren dem Hammelburger Kreisverband der Europa-Union angehören.
Neben Vorsitzenden Hans-Dieter Scherpf bestätigten die 90 Anwesenden die beiden Stellvertreter Gudrun Kleinhenz und Dieter Lotze, Schatzmeister Anton Köhler, die Kassenprüfer Lothar Günther und August Oschmann sowie die Beisitzer Doris Tobisch, Ernst Deier und Rita Schaupp im Amt.
In den Beirat wurden gewählt: Ulrike Bach, Christof Hirt, Annemarie Binder, Ingrid Scherpf, Wolf-Dieter Bogner, Dietmar Feist, Dieter Galm, Christa Hannawacker, Ursula Romanczyk, Hannes Deinlein, Rudolf Deier, Joachim Kaiser, Alfred Kuchenbrod, Dr. Friedrich Schäfer, Gertrud Reinisch, Sebastian Kleinhenz, Christina Gensler, Anna-Lisa Schottdorf, Ingeborg Löpsinger, Margarete Büttner.

Konstituierende Sitzung

Nach den Neuwahlen im März 2012 fand die konstituierende Sitzung des Vorstands und Beirats bei unserem Mitglied G. Schaupp Weinbau in Westheim statt. Rudi Romanczyk wurde, wieder als Geschäftsführer bestätigt. Vorsitzender H-D. Scherpf bedankte sich bei dem neuen und alten Geschäftsführer für seine ausgezeichnete Mitarbeit im Kreisverband.

Vorankündigung

Feldbacher Gespräche

Vom Freitag 12. Oktober bis Montag 15. Oktober 2012 veranstaltet der Bezirksverband Unterfranken der EUROPA-UNION, unterstützt durch mehrere Teilnehmer der Europa-Union KV - Hammelburg eine 4 - Tagesreise zu den Feldbacher Europa-Gesprächen in die Steiermark/Österreich, u.a. mit Besuch der diesjährigen Europäischen Kulturhauptstadt " MARIBOR/Slowenien ".
Auf dem Reise - Programm sind weitere interessante Exkursionen in der Steiermark und abschließend auf der Rückfahrt eine Stadtführung in Klagenfurt vorgesehen.
Zu dieser interessanten Fahrt könnte Reiseleiter Dieter Lotze im Moment noch 2 Personen mitnehmen.

Bei Interesse bitte sofort melden (Tel. 5237)

Schafkopf und Skatfreunde

Beim Preisschafkopf im Februar hat Herr Reinhold Knecht das Triple geschafft und zum 3.mal hintereinander das Event gewonnen.

Wir laden auch weiterhin gerne Mitspieler zu unseren monatlichen Terminen (siehe Veranstaltungshinweis) ein und freuen uns über rege Beteiligung.
Anmeldungen bitte an
Rudolf Romanczyk Tel.09732-4990

Essen mit Genuss und Verantwortung

Gemeinschaftsveranstaltung über nachhaltige Ernährung mit kath. Frauenbund, Lebensweltladen und Kolpingfamilie zur Fastenzeit

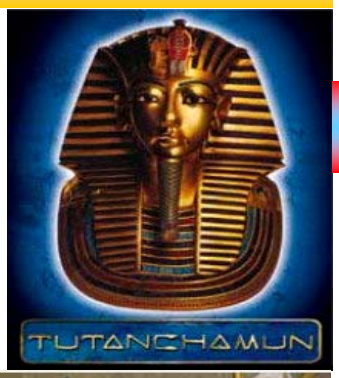
Eingeladen hatten Europa Union, Frauenbund, Lebensweltladen und Kolpingfamilie zu einer Informationsveranstaltung über den Skandal der Lebensmittelverschwendung und -vernichtung, aber auch die Möglichkeiten einer nachhaltigen Ernährung ins katholische Pfarrzentrum Hammelburg. Die Referentin zu diesem Thema „Der Skandal der Lebensmittelverschwendung - Was können wir dagegen tun?“ war die Diplom-Ökotrophologin Annegret Hager vom Verbraucherservice Bayern in Würzburg.

Wie sieht eine nachhaltige Ernährungsweise aus? Tierische contra pflanzliche Lebensmittel – welche Nahrungsmittelauswahl ist klimafreundlich?
Es sind unsere alltäglichen Entscheidungen, die den Klimawandel abbremsen können. Jede und jeder kann etwas fürs Klima tun. Frau Hager gab Basisinformationen zum Klimawandel und konkrete Anregungen zu einer klimabewussten Ernährung. Jeder von uns kann rund die Hälfte der klimaschädlichen Treibhausgase beim Essen durch clevere Entscheidungen einsparen!

Tutanchamun Ausstellung in Frankfurt

Eine Tagesfahrt zur Tutanchamun Ausstellung nach Frankfurt unternahm eine Gruppe der Europa-Union, Kreisverband Hammelburg mit 50 Teilnehmern.

Mit den Organisatoren Ingrid und Hans-Dieter Scherpf besuchte die Gruppe am Nachmittag noch den Frankfurter Palmengarten. Bei einem Abendessen im Rothenbucher Hotel Spechtshardt fand der gelungene Tagesausflug seinen Ausklang.



Vorankündigung

Besuch des Kernkraftwerks Grafenrheinfeld am 10.07.12

Abfahrt 8:30 Uhr mit dem Bus von KOB am Weihertorplatz Bushaltestelle und Zustieg 8:40 Uhr Autohaus Sell / Berlinerstrasse. Beginn der Führung um 9:30 Uhr in Grafenrheinfeld, Dauer des Vortrag, der Filmvorführung, der Diskussion und des Rundgang ca.3 Stunden.
Besuchergruppe mit max. 30 Personen, Mindestalter 14 Jahre, gültiger Ausweis zum Eintritt notwendig, es dürfen keine Taschen und Rucksäcke, sowie Handy`s und Fotoapparate oder andere elektronische Geräte mit ins KKW genommen werden.
Die Teilnahme an der Führung ist nur bei guter physischer Konstitution ratsam, da wir zu Fuß durch das KKW gehen werden und deshalb ist auch festes Schuhwerk erforderlich. Bei Zweifel entscheidet das Personal vor Ort.
Um 13:15 Uhr ist ein Besuch von ca. 3/4 Std. im Rathaus von Grafenrheinfeld mit einem Gespräch mit 2. Bürgermeister Dr.Ludwig Weth geplant. Rückfahrt gegen 14:30 Uhr
Es sind nur noch wenige Plätze frei!
Der Kostenbeitrag für die Fahrt beträgt 8,- €
Reiseorganisation: Ernst Deier

Vorschau

Leben mit den Folgen der Katastrophe - Tschernobyl

Dämmerschoppen am Dienstag 23.10.2012 um 19:00 im Europa-Haus (Veranstaltung mit dem AWO-Ortsverband Hammelburg)

Jahrelang hatte der Kreisjugendring Hilfstransporte in die verstrahlte Region gefahren und Kinder zur Erholung und medizinischen Behandlung nach Bad Kissingen eingeladen.

Christine Müller, langjährige Bezirksrätin in Unterfranken, berichtet und zeigt berührende Bilder von Begegnungen und bewegenden Eindrücken, Besuch im Tschernobyl-Museum in Kiew und dem Reaktor vor Ort, den verlassenen Dörfern und der Geisterstadt Pripjat.

Vorschau

Weltdiabetestag

Europa-Haus Hammelburg, am14.11.2012, 14:00 bis 18:00 Uhr

Über sieben Millionen Menschen in Deutschland leiden an Diabetes. Zudem sind etwa drei bis fünf Millionen erkrankt, ohne es zu wissen. Diabetes ist neben Bluthochdruck, Übergewicht und Nikotinkonsum der wichtigste Faktor für Herzkreislauferkrankungen. Diabetes tritt oft kombiniert mit anderen Erkrankungen wie Depressionen und auch Demenz auf. Die Ursache der Zuckererkrankung ist oft genetisch bedingt. Der diesjährige Weltdiabetestag steht unter dem Motto: „Diabetes Präventation und Aufklärung“. Die Europa-Union Hammelburg, das Präventionszentrum Hammelburg und die diabetologische Schwerpunktpraxis veranstaltet den Aktionstag mit folgendem Programm:
Vortrag von Dr. Reinhard Schaupp:
„Die Last des Alters- Diabetes, Depression, Demenz"
Vortrag von Andrea Mehler, Diabetesberaterin:
„Hoher Blutzucker schädigt Füsse und Nervensystem.“
Vortrag von Rita Schaupp, Ernährungscoach [IHK], Nordic-Walking Lehrerin:
„Bewegung und gesunde Ernährung – Wichtige Behandlungsinstrumente beim Diabetes“.

Ehrenrat musste kein einziges Mal schlichten

Die besondere Bedeutung der Senioren in den Vereinen hob Vorsitzender Winfried Benner in der Ehrenratssitzung des Europa-Union-Kreisverbands Hammelburg hervor. Der Vorstand der 530 Mitglieder starken Organisation hatte den Ehrenrat zu einem Erfahrungsaustausch ins Europa-Haus am Viehmarkt eingeladen.

Das Treffen hat Tradition bei der Europa-Union. Vorsitzender Hans-Dieter Scherpf und sein 13-köpfiges Gremium schätzen die Beratung und Unterstützung durch den Beirat.
Benner stellte erfreut fest, dass der Ehrenrat nur ganz selten und im letzten Jahr gar nicht zur Schlichtung persönlicher Streitigkeiten unter den Mitgliedern gebeten wurde. Die verschiedenen Interessenslagen konnten einvernehmlich geklärt werden. Ehrenrat und Vorstand besprachen Ehrungsvorschläge für die kommende Legislaturperiode und Möglichkeiten zur Gewinnung junger Mitglieder, um dem Alterungsprozess entgegenzuwirken. Mittlerweile sind mehr als die Hälfte der Mitglieder des Kreisverbandes Senioren und im Rentneralter.
Das Theater-Abo auch für Senioren am Theater in Schweinfurt wurde vom Ehrenrat ebenso gewürdigt wie die gezielte Betreuung älterer Mitglieder bei den jährlich stattfindenden Reisen. Hans-Dieter Scherpf berichtete nochmals über die Satzungsänderung, die vom Registergericht genehmigt wurde und unter anderem die Aufgaben des Ehrenrats festschreibt.
In ihrem Rückblick gingen Scherpf und Geschäftsführer Romanczyk auf die Reisen ins Ausland, Tages- und Kulturfahrten, Ausstellungen, Europatag und das traditionelle Frauenforum ein. Rechtzeitig zur Sommerzeit werde der neue Europa-Spiegel mit dem Rest-Jahresprogramm 2012 allen Mitgliedern zugeschickt. Neben den Studienreisen nach Rom, Umbrien und in die südliche Toskana, der Bürgerfahrt nach Flandern und Turnhout finden in diesem Jahr noch Tagesfahrten zum Kernkraftwerk Grafenrheinfeld, der Keltenausstellung nach Stuttgart und zur Landesgartenschau nach Bamberg statt.
Am 29. Juli startet der Kreisverband zu einer Dreimühlenwanderung im Schondratal, die Dieter Lotze organisieren wird. Für vier Tage geht es im Oktober zusammen mit dem Bezirksverband Unterfranken in die Steiermark zu den Feldbacher Gesprächen mit einem Abstecher nach Kroatien und nach Kärnten.
Die besondere europapolitische Bedeutung des „Arbeitskreis für Politik und Gesellschaft“ für den Europa-Union-Kreisverband stellte Ehrenvorsitzender Edgar Hirt noch einmal in den Vordergrund. Hier sind für dieses Jahr noch mehrere Veranstaltungen geplant. Besondere Höhepunkte werden die Veranstaltungen zum Jahr der Genossenschaften und zum Weltdiabetestag, sowie ein Tagesseminar zum Thema „Europa in der Krise“ sein. Geleitet wird der Arbeitskreis von Dieter Galm.
Die geselligen Veranstaltungen wie Schafkopf- und Skatspielen, sowie Kegeln und Theaterbesuch dürfen natürlich nicht fehlen. Insgesamt führt der Europa-Union Kreisverband Hammelburg 80 Veranstaltungen jährlich durch.

Bezirksversammlung in Schweinfurt

Hammelburger Europäer wiedergewählt

Bei der Bezirksversammlung 2012 der Europa-Union Unterfranken im Landratsamt in Schweinfurt wurden die Hammelburger Europäer wieder gewählt. Hans-Dieter Scherpf bleibt somit Bezirksvorsitzender und Dieter Lotze Bezirksschatzmeister. Edgar Hirt, Sebastian Kleinhenz, Ernst Deier und Lothar Günther gehören als Beiräte dem Vorstand an. Zu Kassenprüfern wurden Gudrun Kleinhenz und Rudi Romanczyk gewählt. Bezirksgeschäftsführer ist Josef Schellenberger.

Europa-Union 9 Tage in Rom, Umbrien und südl. Toskana

Eine Reisegruppe der Europa-Union Hammelburg mit 42 Teilnehmern unternahm unter der Reiseleitung von Ingrid und Hans-Dieter Scherpf eine Studienreise nach Rom, Umbrien und die südl. Toskana / Italien.

Die Teilnehmer waren 3 Tage in Rom und dann im vorzüglichen Hotel Paradiso am Trasimenischen See.

In Rom standen 3 Tagesführungen auf dem Programm. Das christliche, klassische und das antike Rom. Der Besuch mit Führung im Petersdom, den vatikanischen Museen mit sixtinischer Kapelle war einer der Höhepunkte in Rom. Ein typisches italienisches Abendessen in Frascatti in den Albanerbergen und die Vorbeifahrt am Ferienort des Papstes in Castello Gandolfo durfte nicht fehlen. Den Abschluß in Rom war der Besuch der Spanischen Treppe.

Vom Hotel Paradiso in Pasignano am Trasimenischen See, einem umgebauten Weingut, besuchte die Gruppe die Städte Assisi, Perugia, Orvieto und Montepulciano. Die Städte waren überwältigend auf Grund ihrer alten Gebäude wie Kirchen und Schlösser, sowie der schönen Altstadtanordnungen.
Eine Weinprobe in einem ländlichen Weingut in der Weinstadt Montepulciano war einer der Höhepunkte.
Viel Freude machte den Teilnehmern die Vielfalt der Natur, aber besonders auch die typische Landschaft von Umbrien und der Toskana mit den markanten Zypressen-Bäumen, Weinbergen und Wäldern, sowie den vielen eindrucksvollen Gebäuden wie Kirchen, Schlösser und Burgen.

Alle Teilnehmer waren von der Reise begeistert und traten mit vielen einmaligen Eindrücken die Heimreise über die Schweiz nach Hammelburg an. Heinz Zacharias bedankte sich im Namen aller Teilnehmer beim Kreisvorsitzenden der Europa-Union Hans-Dieter Scherpf und seiner Gattin Ingrid für die vorzügliche Organisation der Reise. Alle Teilnehmer kamen wieder wohlbehalten und gesund in Hammelburg an.

Landesversammlung in Memmingen

Bei der Landesversammlung 2012 der Europa-Union Bayern in Memmingen waren 14 Delegierte aus Hammelburg vertreten. Diesmal wurden die Wahlen der Delegierten von Bayern zum Bundesausschuss und zur Bundesversammlung der EU-Deutschlands und zum Kongress der UEF Europa durchgeführt. Mit den meisten Stimmen zum Delegierten zur Bundesversammlung und zum Bundesausschuss der EUD wurde unser Ehrenvorsitzende Edgar Hirt gewählt.
Aus Unterfranken nahmen 24 Delegierte in Memmingen teil. Als Delegierter zur Bundesversammlung der EUD wurde aus Unterfranken noch Daniel Hofmann vom KV Aschaffenburg gewählt.
Höhepunkte der Veranstaltung waren das Referat von EU-Energie-Kommissar Oettinger und der Empfang im Rathaus der Stadt Memmingen durch Oberbürgermeister Holzinger.

Bürgerfahrt Flandern / Turnhout

(hds) Hammelburg / Turnhout:
45 Teilnehmer waren 5 Tage bei der Bürgerfahrt in der Partnerstadt Turnhout und in Flandern, sowie in Brüssel. Bürgermeister Ernst Stross war zusammen mit seiner Frau auch dabei. Organisiert wurde die Reise vom Kreisvorsitzenden Hans-Dieter Scherpf von der Europa-Union Hammelburg in Zusammenarbeit mit der Stadt Hammelburg und Jose Lenders vom Partnerschaftskomitee in Turnhout.

Eine Reisegruppe aus Hammelburg mit 45 Teilnehmern unternahm unter der Reiseleitung von Ingrid und Hans-Dieter Scherpf eine Bürgerfahrt nach Turnhout und Flandern.
Die Teilnehmer waren 5 Tage in Antwerpen im Hotel „Holiday Inn Express“ untergebracht. Von hier aus wurden die Ausflüge nach Brüssel und die Städte in Flandern durchgeführt. In der Partnerstadt Turnhout wurde die Gruppe recht herzlich aufgenommen.
Bei einem Empfang im Rathaus von Turnhout begrüßte Bürgermeister Francis Stijnen die Gruppe aus Hammelburg. Er informierte über das aktuelle politische Geschehen in Turnhout. Er wies daraufhin, dass Turnhout in diesem Jahr 800 Jahre alt wird und deshalb auch ein Treffen der 4 Partnerstädte von Turnhout im Oktober dieses Jahres stattfindet. Turnhout ist 2012 die Kulturstadt Flanderns, deshalb finden in diesem Jahr sehr viele kulturelle Veranstaltungen statt. Auch Kommunalwahlen stehen im Oktober 2012 an, wo der Gemeinderat und auch der Bürgermeister neu gewählt werden müssen. Das Programm am ersten und vorletzten Tag der Reise in Turnhout für die Reisegruppe aus Hammelburg hatte die Vorsitzende des Partnerschaftskomitees Jose Lenders sehr gut vorbereitet und organisiert. Interessant waren die Stadtführungen zu den besonderen Sehenswürdigkeiten, wie z.B. dem Wasserschloss, den Beginienhof, den neu gestalteten Marktplatz mit Besuch der St. Peter-Kirche, um nur einige Orte zu nennen. Besonderer Höhepunkt war auch der Abschluss als Verbrüderungsabend mit Abendessen im Restaurant Veldekenshof, wozu auch einige Mitglieder des Partnerschaftskomitees und Bürgermeister Francis Stijnen mit seiner Frau, sowie der Schepe Peter Segers aus Turnhout gekommen waren. Diskutiert wurde auch die zukünftigen Aktivitäten der Partnerschaft. Bürgermeister Ernst Stross wies darauf hin, dass das Aufrechterhalten der Partnerschaft für die Zukunft sehr schwierig erscheint, da der Nachwuchs in den Partnerschaftskomitees einfach fehlt und die Aktivitäten junger Leute kaum erkennbar ist. Als eine besondere Ausnahme muß hierbei die “Musikini vom Wasserhaus” in Hammelburg erwähnt werden, die Besuche in Hammelburg und Turnhout im letzten Jahr erfolgreich organisiert hatten.
Im Jahr 2014 steht das 40jährige Jubiläum der Partnerschaft an, hierzu müssen in beiden Städten schon jetzt die Planungen für ein gutes Gelingen der geplanten Feierlichkeiten in Turnhout anlaufen.

Im Programm der Reise standen eine Fahrt in die Europa-Stadt Brüssel mit Besuch des Europaparlaments, wo die Gruppe neben der Stadtbesichtigung, mit unseren beiden Europaabgeordneten Dr. Anja Weisgerber und Kerstin Westphal aus Unterfranken

zusammenkam. Beide Abgeordnete stellten ihr Aufgabengebiet vor und diskutierten europapolitische Themen mit den Teilnehmern. Stadtbesichtigungen waren in den 5 Tagen noch in Leuven, Gent, Antwerpen, sowie in Lier auf dem Programm.

Auf der Rückfahrt machte die Gruppe nochmals einen Abstecher nach Aachen, wo bei einer Altstadtführung die Kaiserstadt besichtigt wurde. Rechtzeitig zum Start der Europameisterschaft mit unserer Fußballnationalmannschaft kam die Gruppe in Hammelburg am Samstagabend zurück.
Die Teilnehmer waren von der Reise begeistert und nahmen viele einmalige Eindrücken mit nach Hause. Bürgermeister Ernst Stross bedankte sich im Namen aller Teilnehmer beim Kreisvorsitzenden der Europa-Union Hans-Dieter Scherpf und seiner Gattin Ingrid für die vorzügliche Organisation der Reise. Alle Teilnehmer kamen wieder wohlbehalten und gesund in Hammelburg an.

Siegerehrung
Europäischer Wettbewerb

Am 29.03.2012 fand die Siegerehrung des 59.Europäischen Schulwettbewerbs an der Grundschule Hammelburg statt.

Die Abordnung bestand aus der Schulbeauftragten des KV-Hammelburg Doris Tobisch, Ernst Deier und Rudolf Deier. Die Ehrung fand im Rahmen des Schulfrühlingsfestes bei großem Publikum statt, eine gute Werbung für die Europa-Union KV-Hammelburg.

Drei Schüler wurden Landessieger und erhielten ein Geldpräsent vom KV Hammelburg.

Es waren Nina Höfling Klasse 1c, Moritz Hauk Klasse 1b und Vivien Reith Klasse 4b.

Die acht teilgenommenen Klassen erhielten ebenfalls ein kleines Geldgeschenk für ihre Klassenkasse.

Theater- und Konzertfreunde der Europa-Union Neue Saison 2012 / 13

Auch in der neuen Saison werden die Veranstaltungen im Theater in Schweinfurt wieder besucht. Zu den 10 Veranstaltungen des Gemischten-Abos fährt wieder ein Bus nach Schweinfurt.

Für den Fall, dass Karten wegen Verhinderung des Kartenbesitzers nicht genutzt werden können, besteht die Möglichkeit, diese an interessierte Personen weiterzugeben. Für die Vermittlung rufen Sie bitte bei Ingrid Scherpf unter Telefon 09732 – 4161 an.

Neue Abo-Nehmer sind herzlich willkommen. Bitte umgehend melden.

Europa-Union
Kreisverband Hammelburg e.V.

Einladung zur Tagesfahrt nach Bamberg
mit Führung im Bamberger Dom und Besuch der Landesgartenschau

am Samstag den 07.Juli 2012

- **Busfahrt Abfahrt in Hammelburg 8:00 Uhr,**
- **10.00 Uhr Besichtigung mit Führung im Bamberger Dom**
- **Danach ca. 11.00 Uhr Fahrt zur Landesgartenschau in Bamberg**
- **ca. 17.00 Fahrt nach Stettfeld Gasthof Strätz, mit Möglichkeit zum Abendessen (nicht im Preis enthalten)**
  ca.19.00 Uhr Rückfahrt, ca.20.30 Uhr Ankunft in Hammelburg

Preis pro Person 35,00 Euro

Die Fahrt findet ab 40 Teilnehmer statt.

beinhaltet: GWK- Busfahrt, Eintritt Landesgartenschau, Führung im Bamberger Dom

Da nur ein Kontingent für 48 Personen vorhanden ist bitte schnellste Rückantwort bis zum 2. Juli 2012 ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen. Die Einplanung erfolgt nach zeitlichem Eingang Ihrer Zusage.
Bei Nichtantritt der Fahrt kann leider keine Rückerstattung der Kosten erfolgen.
Die genauen Abfahrtspunkte u.Zeiten werden nochmals in der örtlichen Presse bekanntgegeben.
Bitte informieren Sie sich entsprechend.
Für den Notfall – Handy Nr. von Herrn Rudolf Romanczyk 0176-50161104

Organisation: Rudolf Romanczyk (Geschäftsführer)

✂ ----------

Europa Union Kreisverband Hammelburg e.V.
Tel.oder Fax 09732- 785614 oder R.Romanczyk Tel. 09732- 4990
oder im Briefkasten am Europa-Haus in Hammelburg einwerfen
oder E-mail: europa-haus@online.de oder Romanczyk@web.de

Ich/Wir steige(n) im Bus zu :

Bad Kissingen	**O**
Westheim/Herterich	**O**
Berliner Str. Hammelbg.(Sell)	**O**
Weihertorplatz Hammelbg.	**O**
Fuchsstadt Haltest. Ortsmitte	**O**

Bei Anmeldung mit ankreuzen ⊗

ANMELDUNG

zur Tagesfahrt Bamberg am 07. Juli 2012

☐ **(Personenanzahl)**_____

(Bank, Konto, BLZ)

_____

(Zuname, Vorname, Anschrift, E-Mail, Telefon)

Ich bin damit einverstanden, dass der Betrag von 35,00€ von meinem Konto abgebucht wird.

Hinweis: Die Fahrt geschieht auf eigenes Risiko.

_____

Ort, Datum, Unterschrift

Europa-Union

Kreisverband Hammelburg e.V.
APG – Arbeitskreis Gesellschaft und Politk
Am Viehmarkt 5
97762 Hammelburg
Tel. u. Fax: 09732-785614 (Dieter Galm)
E-Mail: europa-haus@online.de

http://www.eu-hammelburg.de

Tagesfahrt zur Sonderausstellung

am Dienstag, 25. September 2012 nach Stuttgart

Abfahrt um 07.30 Uhr in Hammelburg Bushaltestelle Weihertorplatz,
Rückkehr gegen 19 Uhr in Hammelburg

Zentren der Macht - Kostbarkeiten der Kunst

Mehr als 1 300 Exponate auf 2500qm Ausstellungsfläche

- Ausstellungsbesuch mit Führung im Archäologischen Landesmuseum am Schlossplatz
- Ausstellungsbesuch mit Führung im Landesmuseum im Alten Schloss am Schillerplatz - Besuch in zwei Gruppen im Wechsel, Gehzeit 5 Minuten
- freie Zeit für selbständige City-Tour
- Rückfahrt 15 Uhr

Leistungen:

- Fahrt mit einem modernen Reisebus
- Fahrtkosten einschließlich Eintritt und Führungen in beiden Häusern
- Teilnehmerzahl: ab 30 Personen 49,00 Euro;
  ab 35 Personen 44,00 Euro;
  ab 40 Personen 39,00 Euro;

Mindestteilnehmerzahl 30 Personen!

Verbindliche Anmeldung zur Tagesfahrt nach Stuttgart am 25.09.2012
DIE WELT DER KELTEN Anmeldeschluss: 1. September 2012

1. .....
   Name, Vorname, Anschrift, E-mail, Telefon

2. .....
   Name, Vorname, Anschrift, E-mail, Telefon

.....
Bank, Kontonummer, BLZ
Die Fahrtkosten werden am 5.September von obigem Konto eingezogen.

.....
Datum Unterschrift

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risik o

Vorankündigungen von Planungen von Reisen und Veranstaltungen in 2012 / 13
Status Juni 2012

1. Tagesfahrt zur Landesgartenschau am Sa. 07.07.2012 nach Bamberg

(Ausschreibung liegt dem EU-Spiegel Nr. 92 bei)

Reiseorganisation: Rudi Romanczyk

2. Besuch des Kernkraftwerks in Grafenrheinfeld am 10.07.2012

Abfahrt 8:30 Uhr mit dem Bus von KOB am Weihertorplatz Bushaltestelle
Zustieg 8:40 Uhr Autohaus Sell / Berlinerstrasse
Beginn der Führung um 9:30 Uhr in Grafenrheinfeld, Dauer des Vortrag, der Filmvorführung, der Diskussion und des Rundgang ca.3 Stunden.

Besuchergruppe mit max. 30 Personen, Mindestalter 14 Jahre, Gültiger Ausweis zum Eintritt notwendig, es dürfen keine Taschen und Rucksäcke, sowie Handy`s und Fotoapparate oder andere elektronische Geräte mit ins KKW genommen werden.
Die Teilnahme an der Führung ist nur bei guter physischer Konstitution ratsam, da wir zu Fuß durch das KKW gehen werden und deshalb ist auch festes Schuhwerk erforderlich. Bei Zweifel entscheidet das Personal vor Ort.

Um 13:15 Uhr ist ein Besuch von ca. 3/4 Std. im Rathaus von Grafenrheinfeld mit einem Gespräch mit 2. Bürgermeister Dr.Ludwig Weth geplant.
Rückfahrt gegen 14:30 Uhr

Es sind nur noch wenige Plätze frei!

Der Unkostenbeitrag für die Fahrt beträgt 8,- €

Reiseorganisation: Vorstandsmitglied Ernst Deier

3. Tagesfahrt Sonderausstellung „Die Welt der Kelten“ am Di. 25.09.2012 nach Stuttgart

(Ausschreibung liegt dem EU-Spiegel Nr. 92 bei)

Reiseorganisation: Dieter Galm

4. Dämmerschoppen am Di. 09.Oktober 2012 Internationales Jahr der Genossenschaften

Die Vereinten Nationen haben 2012 zum Internationalen Jahr der Genossenschaften ausgerufen. In der Begründung wird betont, dass Genossenschaften in vielen Ländern einen wichtigen Beitrag für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung leisten.
Kreditgenossenschaften, ländliche und gewerbliche Genossenschaften stabilisieren regionale Wirtschaftkreisläufe und sorgen für lokale Beschäftigung.
Das Internationale Jahr der Genossenschaften soll genutzt werden, um Menschen in Deutschland die Leistungsfähigkeit der Genossenschaften als moderne Wirtschaftsform aufzuzeigen. Die deutschen Genossenschaften haben sich als Motto „Ein Gewinn für alle – Die Genossenschaften gegeben.

Wir laden Sie herzlich zum politischen Dämmerschoppen am Dienstag, 9.Oktober um 19:00 Uhr in das Europa Haus ein.
Friedrich-Anton Blaser Würzburg – Verbandsdirektor Genossenschaftsverband Bayern-Regionaldirektion Franken referiert zum Thema : „Die Genossenschaften ein Gewinn für alle“

5. Seminar : <u>Europa – Wege aus der Krise</u> am Samstag, 3.November 2012
veranstalten der Bezirksverband Unterfranken und der Kreisverband Hammelburg der Europa Union ein Seminar im Europa Haus Hammelburg.

10.00 Uhr – 12.00 Uhr Referent: ----------
„Europa steht am Scheideweg – die Chancen der Krise nutzen“
Mittagsessen
13.00 Uhr – 15.00 Uhr Referent: Jürgen Brand, Nürnberg,
Director der UBS Bank, Deutschland AG
„Die Zukunft der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion“

6. *Vorschau* auf die geplante 8 - tägige Rundreise " IRLAND " im Mai 2013.
mit Reiseleiter Dieter Lotze,

Die Reiseausschreibung zu dieser Reise erfolgt in der nächsten Spiegel-Ausgabe - November 2012 -. Sattes Grün, Klosterruinen, Kirchen, trutzige Burgen, Berge und Seen, wie auch wunderschöne Gartenanlagen, erwarten Sie.
Erleben Sie den überaus freundlichen Menschenschlag der Irländer. Auch der Besuch einer Ausstellung mit Filmvorführung des Heiligen Frankenapostels "KILIAN", geben einen beeindruckenden Einblick in die glorreiche Ära der irischen Kirche und ihrer Missionäre im 6. und 7. Jahrhundert.
Die Hin- bzw. Rückreise ist mit der Fluggesellschaft Lufthansa geplant.

7. 3 Tage-Städtefahrt nach Hamburg zur BuGa 2013 in Planung **im Juli 2013**
mit Besuch eines Musicals, sowie Stadt- und Hafenrundfahrt.

Reiseleitung: Ingrid u. Hans-Dieter Scherpf

8. *Vorankündigung* - Flugreise mit Icelandair nach Reykjavik– dort 3 Tage Aufenthalt mit Besichtigungsprogramm. Weiterflug **nach New York** mit Ausflugsprogramm. Weiterreise über **Philadelphia nach Washington**. Dort Besichtigungsprogramm und Rückflug nach Frankfurt.
Ende August/Anfang September 2013

Reiseleiter : Edgar Hirt

9. *In Planung* für 2013 oder 2014 eine **8 Tage Flusskreuzfahrt ins Donaudelta** mit Hinflug nach Bukarest und Rückflug von Budapest von Frankfurt aus. Reisezeit Juni.

Reiseleitung: Ingrid u. Hans-Dieter Scherpf

12.06.2012 – H-D. Scherpf